

CARL MÜLLER AN CARL THOMAS MOZART IN MALAND
PEST, 23. FEBRUAR 1856

Geehrter Herr!

Daß wir Ihr geschätztes Schreiben, welches wir als kostbare Reliquie aufbewahren werden, in unserem Blatte aufgenommen haben, geschah nur wieder aus unverlöschlicher Pietät für Ihren unsterblichen Vater, dessen mächtiges Genie die Herzen aller
5 fühlenden Menschen des Erdkreises zu erobern im Stande war. Und indem wir dies thun, glauben wir auch dessen Nachkommen, an deren Existenz wir uns hoch erfreuen, gewissermaßen zu ehren. Sie werden somit diesen Beweis unserer Bereitwilligkeit und aufrichtigen Anhänglichkeit uns gewiß zu Gute halten.

Ein Schelm thut mehr als er kann!

10 Doch haben wir eine Bitte an Sie. Schreiben Sie dieselbe unserer Nächstenliebe zu, denn Gott weiß es – kein anderes Motiv leitet uns dazu. – Sie leben in fernem Lande in stiller Zurückgezogenheit. Wenige wissen, daß ein Sohn *Mozart's* lebt. Wenige wissen dessen Aufenthalt und die Wenigsten kennen dessen Verhältnisse. Personen jedoch in deren Macht es liegt, die Manen des großen Todten dadurch zu ehren, indem
15 sie sich um die Existenz der Nachkommen desselben interessiren, würden eine leise Andeutung von unserer Seite, gewiß nicht unberücksichtigt vorübergehen lassen. Wir bitten also, daß Sie uns gütigst confidenziell Ihre materielle Stellung kund geben möchten, da wir es nicht gleichgültig geschehen lassen können, daß Summen die in der Residenz und hier seit längerer Zeit und anläßlich der Säcular=Feier, für die Mozart=Stiftung zu Stande gebracht wurden, ohne erste Berücksichtigung der legitimen Erben anderweitig verwendet werden. Wahrlich die erste Berechtigung von den Erträgnissen eine Nutznießung zu ziehen, haben Sie geehrter Herr und die Enkel Ihres Vaters.

20 Wollten Sie daher gütigst unserem Takt vertrauend, umgehend unserer Bitte willfahren, so würden sie uns in die angenehme Lage versetzen, dem Rechte Genüge geleistet zu haben.

Mit ausgezeichnete Hochachtung

Pest 23 Februar 1856.

Im Auftrag der Redaktion

Carl Müller mp

Literat

30

[Adresse, Seite 4:]

S^r Wohlgeboren

Herrn

³⁵ *Carl Mozart*

Capellmeister

in

Mailand.